

Herren Bezirksklasse D Gruppe 8 West 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

Post SV Ansbach III : TV 1862 Leutershausen II
Donnerstag, 21.03.2024, 20:15 Uhr

Costea bleibt gegen den Post SV Ansbach III ungeschlagen

Auch wenn das Endergebnis einen bis zum Ende sehr spannenden Showdown vermuten lässt, so stand der Sieger schon vor den letzten Spielen fest: Mit 6:4 in den Spielen und 23:14 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TV 1862 Leutershausen II ihr umdatiertes Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 8 West 2 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) gegen den Post SV Ansbach III. Rund 2 Stunden lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe Francisc Kraft mit seinem Sieg im zweiten Einzel den Erfolg für seine Mannschaft vorzeitig perfekt machte. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das obere Paarkreuz mit Costea und Kraft, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Zwischenzeitlich konnten Schmid / Halm zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren die Partie gegen Costea / Heyder aber trotzdem klar mit 1:3. Mit nur einem Satzverlust gingen Hofmann / Baumann gegen Kraft / Märtens durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und von Hofmann / Baumann verloren wurde. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Patrick Schmid bekam dann seinen Gegner Francisc Kraft beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Chancenlos war im Anschluss Roman Hofmann gegen Mihai Costea nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Christian Halm hatte gegen Hannelore Märtens bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Andreas Baumann und Martin Heyder, das Andreas Baumann letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Baumann mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des Post SV Ansbach III und des TV 1862 Leutershausen II. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Mihai Costea wurden im Anschluss Patrick Schmid unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach diesem Einzel steht Schmid somit bei 10 Siegen und 12 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Costea ein 19:13 ausweist. Keinen Punkt beisteuern konnte Roman Hofmann im Match gegen Francisc Kraft, das 0:3 verloren ging. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Christian Halm bezwang Martin Heyder in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 3:6. Andreas Baumann war in der Partie gegen Hannelore Märtens nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Wie knapp das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für den TV 1862 Leutershausen II zu Ende. Die letzten Einzelsiege kamen damit für den Post SV Ansbach III zu spät, um die Niederlage noch zu verhindern.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 28.03.2024 gegen den TSV 2000 Rothenburg o.d.Tbr III, während der TV 1862 Leutershausen II am 23.03.2024 gegen den TSV Windsbach VII antritt.

Statistik:

Post SV Ansbach III

Doppel: Schmid / Halm 0:1, Hofmann / Baumann 1:0

Einzel: P. Schmid 0:2, R. Hofmann 0:2, C. Halm 1:1, A. Baumann 2:0

TV 1862 Leutershausen II

Doppel: Costea / Heyder 1:0, Kraft / Märtens 0:1

Einzel: M. Costea 2:0, F. Kraft 2:0, M. Heyder 0:2, H. Märtens 1:1